Xen

Xen hochmodernes schnurloses Verstärkertelefon

MultiSens

DE Bedienungsanleitung

Besuchen Sie für weitere Informationen www.phonicear.de

Xen

Dieses schnurlose DECT-Telefon wurde für den Gebrauch am analogen öffentlichen Fernsprechnetz entworfen und darf in folgenden Ländern betrieben werden: AT, BE, CH, CZ, DE, DK, ES, FI, FR, GB, GR, HU, IE, IS, IT, LI, LV, LU, MT, NL, NO, PL, PT, SE

Inhaltsverzeichnis

Xen Abbildung 5
Xen Einführung 6
Xen Einrichtung 7
Xen Tastenfunktionen 8
Xen Anzeigesymbole 9
Xen Einstellungen 10
Displaysprache, Vibrationsalarm und Blinkalarm einstellen 10
Datum/Zeit und Wählmodus 11
Xen Normalbetrieb 12
Anruf tätigen, Anruf entgegennehmen, Lautstärke regeln,
Zusatzverstärkung, Stummschalten-Taste (Mute) 12
Xen Telefonbuch 13
Neuen Eintrag aufnehmen, Tätigen eines Anrufs aus dem Telefonbuch,, Schnellsuche im Telefonbuch,
Eintrag löschen, Eintrag ändern 13-14
Xen Anruferliste 15
Anzeigen der Anruferliste und Wahl einer Nummer, Kopieren einer Nummer aus Anruferliste oder Wahlwiederholungsspeicher ins Telefonbuch, Löschen von Einträgen aus der Anruferliste,
Löschen der gesamten Anruferliste, Anzeige für wartende Mitteilung 15
Xen Persönliche Einstellungen 16
Benennen des Mobilteils, Einstellen von Lautstärke und Melodie des Klingeltons,
Sperrung des Tastenfeldes, ... 16
Xen Sonderfunktionen 17
PIN - Personal Identification Number, PIN des Mobilteils ändern, Interne Anrufe tätigen und entgegennehmen (Intercom), Interner Ruf zu einem anderen Mobilteil, Rufumlegung und Telefonkonferenz mit 3 Teilnehmern,
Rufumlegung und Telefonkonferenz einrichten 18
Wahlsperre für bestimmte Telefonnummern 19
Vorprogrammierte Notfallnummer/Direktwahl mit einer Taste 20
Flash-Zeit einstellen 21
Registrierung mehrerer Mobilteile oder Basisstationen 21-24
Xen Wartung und Pflege 24
Anhang A/B - Xen Aufstellen & Wandmontage 27
Xen Entsorgung 28
Garantie ***29***

Declaration of conformity

We

Phonic Ear A/S
Kongebakken 9
DK-2765 Ledøje-Smørum
Telephone: +4539177101
Telefax: +4539277900
E-mail: info@phonicear.dk
www.phonicear.dk

declare under our own responsibility that the product

Xen, Cordless DECT telephone

to which this declaration refers conforms with the relevant standards or other standardising documents

EN 301 406 V1.5.1
Digital Enhanced Cordless Telecommunications (DECT); Harmonised EN for Digital Enhanced Cordless Telecommunications (DECT) covering essential requirements under article 3.2 of the R&TTE Directive; Generic radio
EN 301 489-01 V1.6.1
Electromagnetic compatibility and Radio spectrum Matters (ERM); ElectroMagnetic Compatibility (EMC) standard for radio equipment and services; Part 1: Common technical requirements
EN 301 489-06 V1.2.1
Electromagnetic compatibility and Radio spectrum Matters (ERM); ElectroMagnetic Compatibility (EMC) standard for radio equipment and services; Part 6: Specific conditions for Digital Enhanced Cordless Telecommunications (DECT) equipment
EN 60950-1:2001
Information technology equipment - Safety -- Part 1: General requirements
ETSI TS 103 021-1 V1.2.1 (2004-05)
Access and Terminals (AT); Harmonized basic attachment requirements for Terminals for connection to analogue interfaces of the Telephone Networks; Update of the technical contents of TBR 021, EN 301 437, TBR 015, TBR 017; Part 1: General aspects
ETSI TS 103 021-2 V1.2.2 (2004-11)
Access and Terminals (AT); Harmonized basic attachment requirements for Terminals for connection to analogue interfaces of the Telephone Networks; Update of the technical contents of TBR 021, EN 301 437, TBR 015, TBR 017; Part 2: Basic transmission and protection of the network from harm
ETSI TS 103 021-3 V1.1.2 (2003-09)
Access and Terminals (AT); Harmonized basic attachment requirements for Terminals for connection to analogue interfaces of the Telephone Networks; Update of the technical contents of TBR 021, EN 301 437, TBR 15, TBR 17; Part 3: Basic Interworking with the Public Telephone Network
ETSI EG 201 121 V1.1.3 (2000-02)
A guide to the application of TBR 21

According the regulations in

Radio Equipment and Telecommunications Terminal Equipment (R&TTE) Directive 1999/5/EC

Smørum the 18th of December 2006

Karen Wibling Smidt, general manager

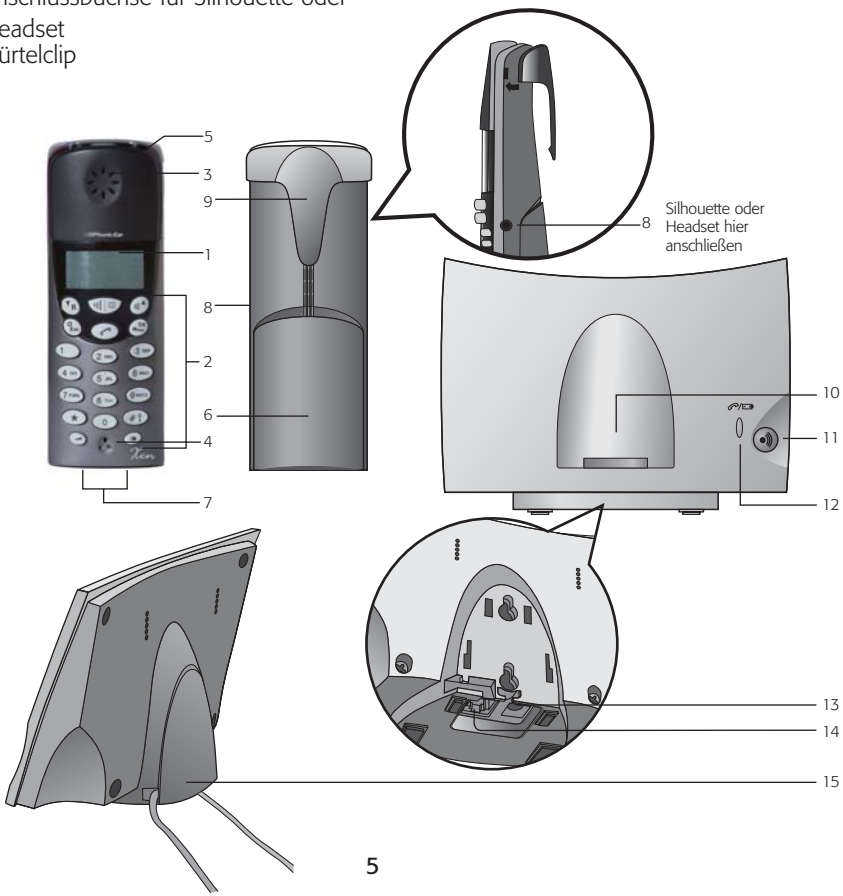
Xen Abbildung

Mobilteil

1. LCD-Anzeige
2. Lautsprecher
3. Hörmuschel/Empfänger
4. Sprechmuschel/Mikrofon
5. Blinkanzeige
6. Batteriefachdeckel
7. Mobilteil Ladekontakte
8. Anschlussbuchse für Silhouette oder Headset
9. Gürtelclip

Basisstation

10. Basisstation Ladekontakte
11. Suchtaste
12. Anzeige für Laden/Betrieb/ Eingehender Anruf
13. Anschluss für Netzteil
14. Anschluss für Telefonleitung
15. Blende (für Wandmontage abnehmbar)



Xen Einführung

Zubehör & Lieferumfang

Die folgenden Teile gehören zum Lieferumfang Ihres Telefonpakets:

- Basisstation
- Mobilteil
- Aufladbare Batterien (1,2 V, 600 mAh, 2 Stück)
- Telefonschnur
- Netzadapter
- Bedienungsanleitung
- Wandmontage-Set
- HAC Silhouette Ohrbügel (liegt nur bestimmten Paketen bei)

Vorsicht

Bei Einlegen einer falschen Ersatzbatterie besteht Explosionsgefahr.
Immer durch den gleichen oder einen äquivalenten Typ ersetzen.

Bedienungsanleitung

Xen wurde speziell mit dem Ziel entwickelt, Anwendern mit und ohne Beeinträchtigung des Hörvermögens höchste Leistung zu bieten. Das Telefon basiert auf DECT (Digital Enhanced Cordless Telecommunication, digitale verbessertedrahtlose Telekommunikation) und verfügt darum über digitale Tonqualität, anwenderfreundliche Bedienung und eine erweiterte Funktionalität. Insbesondere bietet dieses Telefon außer seiner überlegenen Leistung die Möglichkeit, Hörerlautstärke und Klingeltonlautstärke kontrolliert besonders hoch einzustellen. Außerdem besitzt es eine Blinkanzeige und Vibrationsalarm für eingehende Anrufe. Für absolute Kompatibilität mit Hörgeräten ist Silhouette beigefügt, der Ohrbügel mit integrierter Ringschleife. So können Anwender mit der "T"-Funktion ihres Hörgerätes von der Flexibilität eines schnurlosen Telefons profitieren.

Zusätzlich bieten integrierte Anruferliste, Wahlwiederholungsfunktion, Telefonbuch und Wahlwiederholungsspeicher mehr Bequemlichkeit bei der Verwaltung von Anrufen.

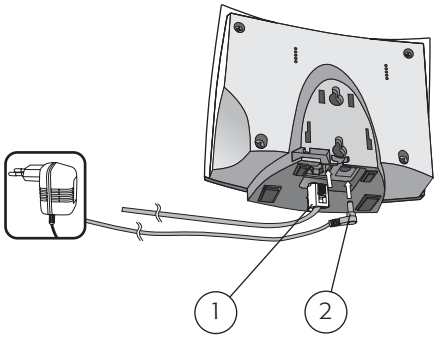
Gemäß DECT Systemstandard (GAP-kompatibel) können bis zu 5 Mobilteile (separat erhältlich) an einer Basisstation angemeldet werden. In begrenztem Umfang stehen damit Funktionen einer Nebenstellenanlage wie interne Anrufe und Anrufumlegung zwischen Mobilteilen und Basisstationen zur Verfügung.

Die nachfolgende Bedienungsanleitung beschreibt die Vorgehensweise bei der Installation sowie die Leistungsmerkmale des Telefons, so dass Sie schnell in den Genuss kommen, mit Ihrem Xen zu telefonieren.

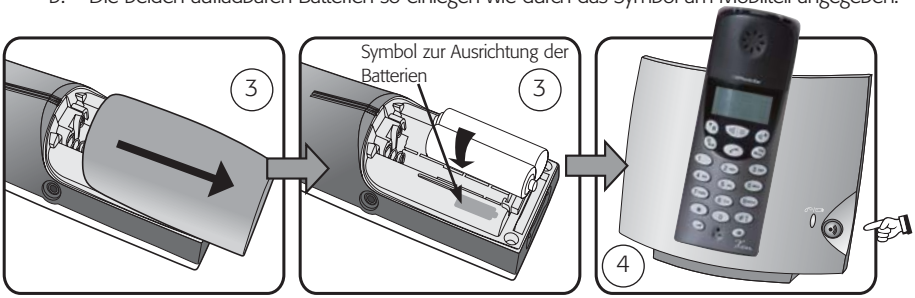
ACHTUNG Dieses Telefon ist durch eine PIN (Personal Identification Number, Persönliche Identifikationsnummer) geschützt. Ändern Sie die PIN Ihres Mobilteils oder der Basisstation nur, wenn Sie vertraut mit elektronischen Geräten sind und tatsächlich Bedarf besteht, das Telefon mit einer selbst vergebenen PIN zu sichern. Weitere Einzelheiten siehe Abschnitt "Sonderfunktionen".

Xen Einrichtung

1. Der Anschluss für die Telefonschnur befindet sich an der Unterseite der Basisstation und ist mit dem Symbol ☎ gekennzeicnet. Schließen Sie ein Ende der Telefonschnur an dieser Buchse der Basisstation und das andere Ende an der Telefondose an, die an der Wand montiert ist.
2. Basisstation mit dem Stromnetz verbinden. Der Anschluss für das Stromkabel befindet sich an der Unterseite der Basisstation und ist mit dem Symbol gekennzeichnet. Schieben Sie den Klinkenstecker am Kabelende des beiliegenden Netzteils in den Stromanschluss der Basisstation. Stecken Sie das Netzteil in eine Wandsteckdose.



3. Legen Sie die Batterien in das Fach des Mobilteils ein (die Batterien sollten alle zwei Jahre ausgetauscht werden).
    a. Den Deckel des Batteriefachs abnehmen.
    b. Die beiden aufladbaren Batterien so einlegen wie durch das Symbol am Mobilteil angegeben.



4. Mobilteil aufladen.

Wenn die Batterien korrekt eingelegt sind und geladen werden, meldet eine Leuchtanzeige an der Basisstation den Ladevorgang (siehe Basisstation ✆ / ▭).

HINWEIS: Die LED-Anzeige an der Basisstation meldet den Ladestatus (stetig leuchtend) und ob das Telefon gerade benutzt wird (blinkend). Die LED blinkt auch, wenn die Basisstation sich im Anmeldemodus befindet (siehe Abschnitt "Sonderfunktionen").

(In Anhang A ist das Aufstellen des Gerätes und in Anhang B die Wandinstallation beschrieben)

WICHTIGER HINWEIS: Damit die Batterien optimale Leistungsfähigkeit erreichen, sollten Sie das Mobilteil bei der ersten Inbetriebnahme 15 Stunden lang aufladen.

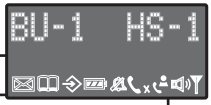
Xen Tastenfunktionen

Jeder Taste sind mehrere Funktionen zugeordnet.

Taste	Im Bereitschaftsmodus	Bei Telefonaten	Im Programmier/Anzeige-Modus
	Anruf entgegennehmen oder tätigen	Laufendes Gespräch beenden	Bei Anzeige des Telefonbuchs oder der Anruferliste drücken, um die Nummer anzuwählen
0-9	Zahl 0-9 eingeben	Tonsignal von 0-9 senden	Zahl von 0-9 oder alphanumerische Zeichen eingeben
*	Eingabe von *	Tonsignal * senden	Eingabe von *
#	Eingabe von #,; für Tastensperre gedrückt halten	Tonsignal # senden	Eingabe von #
R		Umschalten zwischen zwei Leitungen	Abwärtspfeil beim Blättern
	Anruferliste überprüfen	Freisprecheinrichtung aktivieren	Aufwärtspfeil beim Blättern
OK MENU	Einrichtungsmenü öffnen; Bestätigung	Intercom-Menü öffnen; Anruf umlegen	Aktion bestätigen
	Wahlwiederholungsspeicher		Wählpause in Telefonbucheintrag einfügen
ESC		Stumm schalten	Aktion abbrechen
	Schnelleingabe in "RUFMELODIE" Menü (Klingeltonmenu)	Hörerlautstärke regeln	
	Telefonbuch aufrufen	Zusatzverstärkung für Lautstärke; Blättern im Telefonbuch; Tonsignal senden	Nummer auf dem Display im Telefonbuch speichern

Xen Anzeigesymbole

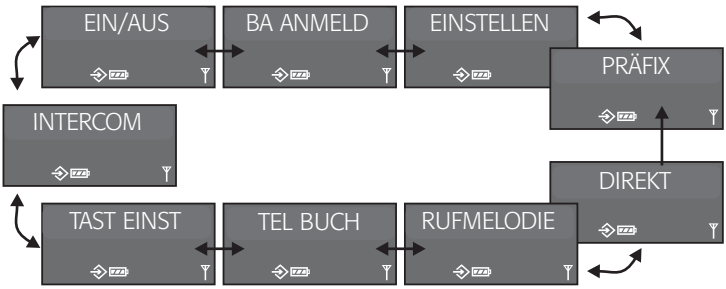
LCD-Display



BU-1 HS-1	Name und Nummer des Mobilteils
✉	Anzeige für wartende Mitteilung
📖	Telefonbuch-Anzeigemodus, erscheint beim Blättern im Telefonbuch
⇨	Einrichtungsmenü-Modus
▭	Anzeige für Batteriekapazität
🔕	Klingelton aus
📞	Sprechmodus
✖	Mobilteil-Mikrofon stumm geschaltet
👤	Anruferliste Anzeigemodus
🔊	Zusatzverstärkungsmodus
Y	Konstantes Antennensymbol meldet guten Funkempfang. Blinkendes Antennensymbol meldet ein Verlassen des Empfangsbereich oder mangelnde Stromversorgung an der Basisstation.

Hauptmenü

Nach Drücken der Taste (OK Menu) können Sie mit (▲) und (▼R) in Endlosfolge durch die Funktionsmenüs blättern.



Mit den Tasten Menü (OK Menu), Abbrechen (C Esc) sowie Auf-/abwärts (▲) und (▼R) richten Sie Ihr Telefon ein.

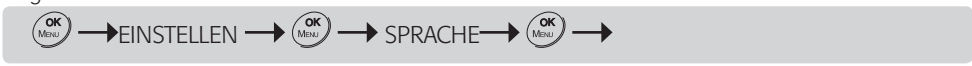
Xen Einstellungen

Im restlichen Teil dieser Bedienungsanleitung werden Lösungshilfen Sie durch die erforderlichen Auswahlaktionen leiten.

Ein Beispiel:

Diese Lösungshilfe zeigt die Tastenfolge, die zur Auswahl der Displaysprache führt.

Diagram:



Die Lösungshilfe oben zeigt Ihnen folgende Schritte:

1. Am Mobilteil Taste OK MENU drücken.
2. Mit ◀ / ▼R blättern, bis EINSTELLEN auf dem Display erscheint.
3. Zum Bestätigen Taste OK MENU drücken.
4. Mit ◀ / ▼R blättern, bis SPRACHE auf dem Display erscheint.
5. Zum Bestätigen OK MENU drücken.

Displaysprache einstellen

Ab Werk ist als Displaysprache Englisch eingestellt.

Diagram:

1. Mit ◀ / ▼R durch die verfügbaren Sprachen blättern.
2. Sobald die gewünschte Sprache erscheint, zur Bestätigung OK MENU drücken. Als Rückmeldung ist ein langer Signalton zu hören.

Vibrationsalarm und Blinkalarm AKTIVIEREN/DEAKTIVIEREN

Wenn diese Funktion aktiviert ist, vibriert und blinkt das Mobilteil, um einen eingehenden Anruf zu melden.

Diagram:

1. Wählen Sie mit ◀ / ▼R ON oder OFF.
2. Sobald die gewünschte Einstellung erscheint, bestätigen Sie mit OK MENU. Als Rückmeldung ist ein langer Signalton zu hören.

Xen Einstellungen

Datum/Zeit einstellen

Diagram:

1. Zur Eingabe von Datum und Zeit verwenden Sie die Zifferntasten.
2. Bestätigen Sie die Eingabe mit OK MENU. Als Rückmeldung ist ein langer Signalton zu hören.

HINWEIS: Abhängig von Rufnummernerkennungssystem und Netzbetreiber werden Datum und Zeit eventuell automatisch aufgezeichnet.

Wählmodus (Ton/Impuls) festlegen

Diagram:

1. Mit ▲ / ▼ durch die verfügbaren Wählmodi blättern.
2. Sobald der gewünschte Modus erscheint, bestätigen Sie mit OK MENU. Als Rückmeldung ist ein langer Signalton zu hören.

Xen Normalbetrieb

Anruf tätigen

1. Geben Sie die anzuwählende Telefonnummer ein. Sie können wahlweise vorher oder danach die Taste drücken. Die eingegebene Nummer wird dann automatisch gewählt.
2. Um das Gespräch zu beenden, drücken Sie .

Anruf entgegennehmen

1. Drücken Sie , um den Anruf entgegenzunehmen.
2. Wenn Sie das Leistungsmerkmal Rufnummernerkennung nutzen, erscheint die Nummer des Anrufers auf dem Display. Ist die Nummer im Telefonbuch vermerkt, erscheint der Name des Anrufers.
3. Um das Gespräch zu beenden, drücken Sie .

HINWEIS: Achten Sie darauf, dass das Symbol auf dem Display des Mobilteils konstant sichtbar ist und einen guten Funkempfang meldet. Wenn das Symbol blinkt, ist das Mobilteil zu weit von der Basisstation entfernt oder deren Stromversorgung funktioniert nicht.

Lautstärke regeln

1. Das Telefon bietet fünf Lautstärkestufen. Drücken Sie während des Gesprächs die Taste und dann 1 bis 5, um die gewünschte Lautstärke einzustellen.

Zusatzverstärkung

1. Drücken Sie während des Gesprächs die Taste , um die Zusatzverstärkung zu aktivieren.
2. Drücken Sie die Taste , um die Zusatzverstärkung wieder zu deaktivieren.
3. Am Ende des Gesprächs kehrt das Telefon automatisch zum normalen Lautstärkemodus zurück.

Warnung!!!

Vergewissern Sie sich immer, dass die Lautstärkeeinstellungen Ihrem Hörvermögen entsprechen. Wenn Sie das Telefon mit zu hohem Schalldruck nutzen, besteht die Gefahr einer Gehörschädigung.

Stummschalten-Taste (Mute)

Während eines Telefonats können Sie das Mikrofon des Xen stumm schalten, so dass Ihre Stimme am anderen Ende der Leitung nicht mehr zu hören ist.

1. Um das Mikrofon während des Gesprächs stumm zu schalten, drücken Sie die Taste .
2. Um die Stummschaltung aufzuheben, drücken Sie nochmals . Der Gesprächspartner kann dann Ihre Stimme wieder hören.

Xen Telefonbuch

Das Telefonbuch speichert bis zu 50 Nummern (10 Buchstaben und 24 Ziffern pro Eintrag).

Neuen Eintrag aufnehmen

Diagram:

1. Geben Sie mit den alphanumerischen Tasten (2 bis 9) einen Namen ein. Drücken Sie die betreffenden Tasten so oft, bis der gewünschte Buchstabe erscheint. Zum Bestätigen drücken Sie Taste OK MENU.
2. Geben Sie mit den numerischen Tasten (0 bis 9) eine Telefonnummer ein. Drücken Sie OK MENU, um den Eintrag zu speichern. Als Rückmeldung ist ein langer Signalton zu hören.

HINWEIS: Für den Betrieb an einer Nebenstellenanlage kann eine Wählpause in die Telefonnummer eingefügt werden.

Tätigen eines Anrufs aus dem Telefonbuch

Diagram:

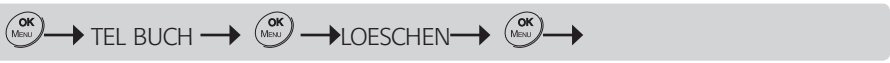
1. Geben Sie über das alphanumerische Tastenfeld den Anfangsbuchstaben des gewünschten Namens ein und drücken Sie dann die Taste OK MENU. Der erste Telefonbucheintrag, der mit diesem Buchstaben beginnt, erscheint auf dem Display.
2. Blättern Sie mit ▲ / ▼ zum gewünschten Namen.
3. Zum Anwählen der Nummer drücken Sie .

Schnellsuche im Telefonbuch

1. Drücken Sie die Taste .
2. Blättern Sie mit ▲ / ▼ zum gewünschten Namen.
3. Zum Anwählen der Nummer drücken Sie .

Eintrag aus dem Telefonbuch löschen

Diagram:



1. Suchen Sie mit ▲/▼ und dem alphanumerischen Tastenfeld den gewünschten Eintrag.
2. Drücken Sie zum Löschen die Taste ESC. Diesen Vorgang müssen Sie nochmals bestätigen.

Drücken Sie die Taste (OK MENU). Als Rückmeldung ist ein langer Signalton zu hören.

Eintrag im Telefonbuch ändern

Diagram:

(OK MENU) → TEL BUCH → (OK MENU) → AENDERN → (OK MENU) →

1. Blättern Sie mit (▲) / (▼R) zum gewünschten Namen.
2. Drücken Sie zum Bestätigen die Taste (OK MENU).
3. Die Eingabemarke erscheint am Ende des Namens. Mit der Taste (ESC) löschen Sie Zeichen, mit dem alphanumerischen Tastenfeld nehmen Sie Änderungen vor. Zum Speichern des Eintrags drücken Sie die Taste (ESC).
4. Die Eingabemarke erscheint am Ende der Nummer. Mit der Taste (ESC) löschen Sie Zeichen, mit den numerischen Tasten nehmen Sie Änderungen vor. Drücken Sie (OK MENU), um den Eintrag zu speichern. Als Rückmeldung ist ein langer Signalton zu hören.

Xen Anruferliste

Wenn Ihr Netzbetreiber das Dienstmerkmal Rufnummernerkennung anbietet und Sie nutzungsberechtigt sind, wird die Telefonnummer des Anrufers angezeigt. Das Telefon speichert die letzten 30 Anrufe in der Anruferliste. Bei voller Liste ersetzt ein neuer Eintrag den jeweils ältesten. Das Symbol erscheint, wenn keine Rufnummerdaten vorliegen.

Anzeigen der Anruferliste und Wahl einer Nummer

1. Drücken Sie die Taste , um den jüngsten Eintrag in der Anruferliste anzuzeigen.
2. Blättern Sie mit / durch die Einträge.
3. Zum Anwählen der angezeigten Nummer drücken Sie .

HINWEIS: Die Anruferliste zeigt auch Datum und Zeit des Anrufs.

Kopieren einer Nummer aus Anruferliste oder Wahlwiederholungsspeicher ins Telefonbuch

1. Wenn die gewünschte Nummer in Anruferliste oder Wahlwiederholungsspeicher erscheint, drücken Sie die Taste .
2. Drücken Sie zum Abschluss die Taste . Als Rückmeldung ist ein langer Signalton zu hören.

Löschen von Einträgen aus der Anruferliste

Sie können einzelne Einträge oder die gesamte Anruferliste löschen.

1. Blättern Sie mit / durch die Einträge.
2. Drücken Sie zum Löschen die Taste . Diesen Vorgang müssen Sie nochmals bestätigen. Als Rückmeldung ist ein langer Signalton zu hören.

Löschen der gesamten Anruferliste

1. Drücken Sie die Taste , um die Anruferliste zu öffnen.
2. Halten Sie gedrückt, bis "GESPERRT" erscheint.
3. Drücken Sie zum Bestätigen die Taste . Als Rückmeldung ist ein langer Signalton zu hören.

Anzeige für wartende Mitteilung

Wenn Ihr Netzbetreiber einen internen Anrufbeantworter-Dienst anbietet und Sie nutzungsberechtigt sind, erscheint möglicherweise das Symbol . Abhängig vom Netzbetreiberdienst sollte das Symbol nach dem Lesen aller wartenden Mitteilungen automatisch verschwinden. In bestimmten Situationen müssen Sie jedoch im Bereitschaftsmodus etwa 3 Sekunden lang die Taste drücken, damit das Symbol verschwindet.

Xen Persönliche Einstellungen

Xen verfügt über Funktionen, die Sie nach persönlichen Vorlieben einstellen können, wie zum Beispiel Melodie und Lautstärke des Klingeltons, Tastenklick und Tastatursperre.

Benennen des Mobilteils

Lösungshilfe:

(OK MENU) → EINSTELLEN → (OK MENU) → HS NAME → (OK MENU) → Namen eingeben → (OK MENU)

Der Name und die Nummer des Mobilteils erscheinen im Display, wenn das Mobilteil in der Basisstation steht.

Einstellen von Lautstärke und Melodie des Klingeltons

Bei jedem Mobilteil kann eine eigene Melodie und Lautstärke des Klingeltons programmiert werden.

Lösungshilfe:

(OK MENU) → RUFMELODIE → (OK MENU) →

1. Von diesem Menü aus können Sie die folgenden Einstellungen mit den Tasten (◁▲) / (▼R) & (OK MENU) vornehmen:
   a. Melodie und Lautstärke des Klingeltons bei externen Anrufen
   b. Melodie und Lautstärke des Klingeltons bei internen Anrufen (im Intercom-Modus, siehe "Sonderfunktionen")
2. Blättern mit (◁▲) / (▼R) durch die Optionen, bis Sie die gewünschte Melodie und Lautstärke hören.
3. Drücken Sie zum Bestätigen die Taste (OK MENU). Als Rückmeldung ist ein langer Signalton zu hören.

HINWEIS: Sie können den Klingelton für externe Anrufe auf "0" setzen und damit abschalten. Dann erscheint das Symbol 🔕.

Sperrung des Tastenfeldes

Lösungshilfe:

(OK MENU) →TAST EINST→ (OK MENU) →TASTENTON →(OK MENU)→ ON/OFF wählen, (OK MENU)zum Bestätigen

Als Rückmeldung ist ein langer Signalton zu hören.

Das Tastenfeld kann gesperrt werden, um unbeabsichtigtes Auslösen von Funktionen zu verhindern. Bei gesperrtem Tastenfeld können Sie eingehende Anrufe weiterhin annehmen. Dazu drücken Sie die Taste (📞).

1. Halten Sie (#) gedrückt, um das Tastenfeld zu sperren. Als Rückmeldung ist ein langer Signalton zu hören.
2. Halten Sie (#) gedrückt, um das Tastenfeld wieder freizugeben. Als Rückmeldung ist ein langer Signalton zu hören.

Bei gesperrtem Tastenfeld erscheint auf dem Display der Hinweis "gesperrt".

Xen Sonderfunktionen

Achtung!
Wenn Sie die folgenden Prozeduren nicht korrekt ausführen, kann dies die reguläre Funktion des Telefons beeinträchtigen.

PIN - Personal Identification Number....18
PIN des Mobilteils ändern....18
Internen Anruf tätigen und entgegennehmen (Intercom)....18
Interner Ruf zu einem anderen Mobilteil....18
Rufumlegung und Telefonkonferenz mit drei Teilnehmern....18
Rufumlegung und Telefonkonferenz einrichten....18-19
Wahlsperre für bestimmte Telefonnummern....19
Vorprogrammierte Notfallnummer/Direktwahl mit einer Taste....20
Flash-Zeit (lang/kurz) einstellen....21
Registrierung mehrerer Mobilteile oder Basisstationen....21-24

Xen Sonderfunktionen

PIN - Personal Identification Number
Das Telefon ist durch eine PIN geschützt. Ab Werk sind die PINs von Mobilteil und Basis identisch auf „0000“ eingestellt.

PIN des Mobilteils ändern
Lösungshilfe:

OK Menu → EINSTELLEN → OK Menu → PIN CODE → OK Menu →

1. Zur Sicherheit müssen Sie erst die alte PIN eingeben.
2. Geben Sie die neue PIN ein.
3. Wiederholen Sie zur Bestätigung die Eingabe der neuen PIN. Als Rückmeldung ist ein langer Signalton zu hören.

Achtung!
Sie sollten sich die neue PIN notieren und gut merken. Die einzige Möglichkeit, eine vergessene PIN zu deaktivieren, besteht in der Inanspruchnahme eines Reparaturdienstes, der möglicherweise kostenpflichtig ist.

Interne Anrufe tätigen und entgegennehmen (Intercom)
Die interne Kommunikation (INTERCOM) kann zwischen zwei Mobilteilen stattfinden und beinhaltet Funktionen wie Rufumlegung und Konferenz.

Interner Anruf zu einem anderen Mobilteil
Sie können eine Verbindung zwischen zwei Mobilteilen herstellen, die an der gleichen Basisstation angemeldet sind.
Lösungshilfe:

OK Menu → INTERCOM → OK Menu → INT_ → Mobilteilnummer eingeben

Um einen internen Ruf anzunehmen, drücken Sie einfach die Taste .

Rufumlegung und Telefonkonferenz mit drei Teilnehmern
Externe Rufe können von einem Mobilteil zu einem anderen Mobilteil umgelegt werden. Weiterhin sind Konferenzgespräche mit bis zu drei Teilnehmern möglich. Zwei interne Mobilteile können dazu verwendet werden, gleichzeitig mit einem externen Anrufer zu sprechen.

Xen Sonderfunktionen

Rufumlegung und Telefonkonferenz einrichten

1. Folgen Sie den Anleitungen für einen internen Anruf. Der externe Anrufer wird in eine Warteschleife gelegt, bis Ihr interner Gesprächspartner abnimmt.
2. Sobald der interne Ruf angenommen wird:

   a. Drücken Sie die Taste (↩), um den externen Anruf umzulegen.

   b. Halten Sie die Taste (●) drei Sekunden lang gedrückt, um eine Telefonkonferenz mit 3 Teilnehmern zu beginnen.

HINWEIS: Wenn der interne Ruf nicht beantwortet wird, können Sie das externe Gespräch zurückholen. Drücken Sie dazu die Taste (▼R).

Wahlsperre für bestimmte Telefonnummern

Sie können bis zu 5 Telefonnummern (oder die Anfangsziffern gleichartiger Telefonnummern) für die ausgewählten Mobilteile sperren. Die Sperrliste kann auch für mehrere Mobilteile an der gleichen Basisstation gelten.

Ihr Telefon blockiert dann alle abgehenden Rufe, wenn die gewählte Nummernfolge (Anfangsziffern) mit einer Nummer in der Sperrliste übereinstimmt.

Sperrliste einrichten:

Lösungshilfe:

(OK Menu) → EINSTELLEN → (OK Menu) → SPERREN → (OK Menu) → PIN eingeben → (OK Menu) → Sperrliste wählen

1. Im Bereich Nummernsperre können Sie bis zu fünf Telefonnummern eintragen.
2. Geben Sie die betreffenden Nummern ein und drücken Sie zum Bestätigen die Taste (OK Menu).
3. Sie werden gefragt, für welche Mobilteile diese Sperrliste gelten soll. Geben Sie die Mobilteilnummer (1 bis 5) ein. Wenn an der gleichen Basisstation fünf Mobilteile angemeldet sind, aber nur für drei von ihnen diese Sperrliste gelten soll, geben Sie für diese Sperrliste einfach nur die drei Nummern dieser Mobilteile ein. Die eingegebenen Mobilteilnummern erscheinen über der Sperrliste. Zum Abschluss bestätigen Sie mit (OK Menu). Als Rückmeldung ist ein langer Signalton zu hören.
4. Sie können immer nur eine Sperrliste pro Arbeitsgang eingeben. Für weitere Sperrlisten wiederholen Sie die oben beschriebene Prozedur.

HINWEIS: Um eine Sperrliste zu löschen, führen Sie die gleiche Prozedur durch und löschen die Nummer mit der Taste (C Esc).

Xen Sonderfunktionen

Vorprogrammierte Notfallnummer/Direktwahl mit einer Taste
Ihr Telefon verfügt über eine spezielle vorprogrammierbare Direktwahlfunktion. Sie ist für ältere Menschen und Kinder zuhause gedacht, die im Notfall nicht in der Lage wären, eine komplette Telefonnummer einzutippen.
Mit dieser Funktion können Sie Ihre eigene Mobiltelefonnummer oder geschäftliche Nummer im Telefon speichern. Ältere Menschen und Kinder müssen dann nur eine einzige Taste drücken, damit das Telefon diese Nummer automatisch anwählt.

Nummer in den Notfall/Direktwahl-Speicher eingeben
Lösungshilfe:

OK Menu → DIREKT → OK Menu → NUMMER → Telefonnummer eingeben → OK Menu

Als Rückmeldung ist ein langer Signalton zu hören.

Notfall/Direktwahl-Modus aktivieren:
Lösungshilfe:

OK Menu → DIREKT → Taste C Esc etwa 2 Sekunden gedrückt halten →

Als Rückmeldung ist ein langer Signalton zu hören und auf dem Display zeigt DIREKT EIN an, dass der Notfall/Direktwahlmodus aktiviert ist.

Notfall/Direktwahl-Modus deaktivieren
Drücken Sie die Taste OK Menu zweimal, um den Notfall/Direktwahl-Modus zu deaktivieren.

Standardeinstellungen ab Werk wiederherstellen
Sie haben die Möglichkeit, Ihr Telefon auf die Standardeinstellungen ab Werk zurückzusetzen. Alle von Ihnen vorgenommenen Programmierungen und Einstellungen des Telefons werden dabei automatisch gelöscht.
Folgende Speicherinhalte bleiben vom Zurücksetzen auf Werkseinstellungen unberührt:

- Anruferliste
- Wahlwiederholungsspeicher
- Anmeldungen von Basisstation und Mobilteilen

Um sämtliche Einstellungen auf Werkstandard zurückzusetzen:
Lösungshilfe:

OK Menu → EINSTELLEN → OK Menu → ZURUECKST → OK Menu → PIN eingeben → OK Menu

Als Rückmeldung ist ein langer Signalton zu hören.

Xen Sonderfunktionen

Flash-Zeit (lang/kurz) einstellen

Diagram:

OK MENU → EINSTELLEN → OK MENU → FLASH → OK MENU →

1. Mit ◁▲ / ▼R durch die verfügbaren Optionen blättern.
2. Sobald die gewünschte Option erscheint, bestätigen Sie mit OK MENU. Als Rückmeldung ist ein langer Signalton zu hören.

Registrierung mehrerer Mobilteile oder Basisstationen

Gemäß DECT Systemstandard (GAP-kompatibel) können an einer Basisstation mehrere Mobilteile angemeldet sein. Ein Mobilteil kann umgekehrt auch bei mehreren Basisstationen angemeldet werden.

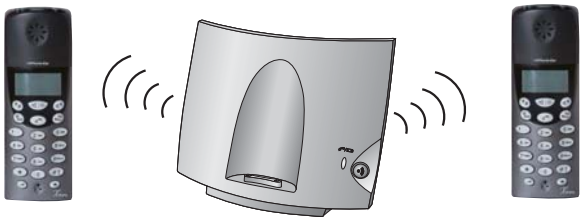
Wie viele Einheiten unterstützt werden, ist vom Hersteller der Mobilteile und Basisstationen abhängig und kann unterschiedlich sein. Lesen Sie bitte die Bedienungsanleitungen von Fremdgeräten, um festzustellen, ob sie mit diesem Produkt kompatibel sind und wie viele Einheiten angemeldet werden können.

Prinzipiell arbeitet Ihr Telefonsystem (Basisstation und Mobilteil) mit den Fabrikaten vieler Hersteller digitaler schnurloser Telefone zusammen, die dem DECT Systemstandard folgen (GAP-kompatible Geräte). Es ist jedoch empfehlenswert, Mobilteile nur bei Basisstationen des gleichen Herstellers anzumelden, um den vollen Funktionsumfang zu gewährleisten.

Dieses Telefonsystem unterstützt bis zu fünf Mobilteile und vier Basisstationen des gleichen Herstellers. Das bedeutet, es lässt sich wie eine kleine Nebenstellenanlage betreiben, die Ihnen Funktionen wie Internruf, Rufumlegung und Konferenzgespräche bietet.

Weitere Mobilteile bei der Basisstation anmelden

Wenn Sie ein weiteres Mobilteil separat oder zu einem späteren Zeitpunkt erwerben, können Sie das Mobilteil bei der Basisstation wie nachfolgend erklärt anmelden.



Xen Sonderfunktionen

Anmeldung bei der Basisstation vorbereiten

Vergewissern Sie sich, dass im neuen Mobilteil aufgeladene Batterien eingelegt sind.

Ehe Sie fortfahren, sollten Sie folgende Informationen bereit haben.

i. Vergewissern Sie sich, dass das Mobilteil ein DECT System und GAP-kompatibel ist.

ii. Anleitungen, wie Sie das Mobilteil in den Anmeldemodus bringen und die Anmeldung vornehmen. Sie finden diese Informationen in der Regel in der Bedienungsanleitung des Mobilteils.

iii. Die PIN der Basisstation. Die PIN der Basisstation kann möglicherweise vom Benutzer geändert werden. Wenn Sie die PIN selbst geändert haben, sollten Sie die aktuelle PIN parat haben. Wenn Sie die PIN nicht selbst geändert haben, lautet die ab Werk für dieses DECT Telefon eingestellte PIN "0000".

Anmeldevorgang

Basisstation

1. Vergewissern Sie sich, dass gerade kein anderes Mobilteil in der Station aufgeladen wird und die LED an der Basisstation NICHT leuchtet.
2. Versetzen Sie die Basisstation in den Anmeldemodus. Halten Sie dazu die Suchtaste an der Basisstation etwa 10 Sekunden gedrückt, bis die LED zu blinken beginnt, und lassen die Taste dann los.

HINWEIS: Die Basisstation bleibt eine Minute lang im Anmeldemodus. Sie müssen die restlichen Schritte abschließen, ehe die Basisstation den Anmeldemodus wieder verlässt. Sollte dies nicht gelingen, hört die LED an der Basisstation zu blinken auf und Sie müssen die gesamte Prozedur von vorn beginnen.

Anmeldung des Mobilteils

Wenn Sie ein weiteres Mobilteil anmelden möchten, das nicht vom Typ Xen ist, sollten Sie dazu den Anleitungen folgen, die diesem Mobilteil beiliegen.

Wenn Sie ein weiteres Xen Mobilteil anmelden möchten, folgen Sie der Anleitung unten.

Lösungshilfe:

OK MENU → BA ANMELD → OK MENU → BASIS_ und den Anleitungen auf der nächsten Seite folgen

1. Sie sollten die erste verfügbare Basisstation (BASE 1) auswählen. Drücken Sie die Zifferntaste "1".
2. Das Mobilteil beginnt mit der Suche nach einer Basisstation, die sich in seiner Reichweite und im Anmeldemodus befindet. Wenn es die Station findet, erscheint auf dem Display möglicherweise eine lange Zahlenfolge. Es handelt sich um die Identitätsnummer der

Basisstation. Drücken Sie zum Bestätigen die Taste (OK MENU).

3. Sie werden aufgefordert, die PIN der Basisstation einzugeben. Sofern Sie die PIN nicht geändert haben, lautet sie "0000". Drücken Sie anschließend (OK MENU).
4. Auf dem Display erscheint SUCHEN und das Antennensymbol blinkt weiter, bis das Mobilteil die Anmeldeprozedur abgeschlossen hat. Als Rückmeldung ist ein langer Signalton zu hören.

Wiederholen Sie bei Bedarf die oben beschriebenen Prozeduren, um weitere Mobilteile bei der Basisstation anzumelden. Bitte beachten Sie, dass an der Basisstation maximal 5 Mobilteile angemeldet sein können. Sind 5 Mobilteile angemeldet, weist die Basisstation weitere Anmeldeversuche zurück. Sie können nicht benutzte Mobilteile von der Basisstation abmelden, um Platz für neue Mobilteile zu schaffen.

Mobilteil bei der Basisstation abmelden

Lösungshilfe:

(OK MENU) → EINSTELLEN → (OK MENU) → MT ABMELD_ → (OK MENU) → PIN eingeben → (OK MENU) → MT ABMELD_ Mobilteilnummer eingeben → (OK MENU)

Als Rückmeldung ist ein langer Signalton zu hören.

Weitere Basisstation anmelden

Ein einzelnes Mobilteil kann mit mehreren Basisstationen zusammenarbeiten. Dies kann nützlich sein, wenn mehr als eine Telefonleitung und Telefonnummer in Ihrem Haus oder Büro vorhanden sind. Das einzelne Mobilteil kann unterschiedliche Telefonleitungen nutzen, indem es zwischen mehreren Basisstationen umschaltet.

Xen Sonderfunktionen/Wartung und Pflege

In der Regel enthält ein normales Produktpaket nur eine Basisstation. Wenn in Ihrem Haus oder Büro ein weiteres DECT Telefonset (GAP-kompatibel) installiert ist, haben Sie die Möglichkeit, mit den folgenden Schritten das Mobilteil dieses DECT Telefons bei Ihren anderen Basisstationen anzumelden

HINWEIS: Die Anmeldung einer neuen Basisstation ersetzt automatisch die unter der gleichen Basisstationsnummer gespeicherten Einstellungen der bisherigen Basisstation. Wenn Sie die Einstellungen einer bisherigen Basisstation erhalten möchten, sollten Sie die neue Basisstation unter einer freien Basisstationsnummer bei Ihrem Mobilteil anmelden (jedes Mobilteil unterstützt bis zu vier Basisstationen). Wenn Ihr Mobilteil bereits bei Basisstation 1 und 2 angemeldet ist und Sie möchten eine weitere Basisstation einbinden, sollten Sie ihr die nächste freie Stationsnummer zuweisen (in diesem Fall also die Nummer 3).

Basisstation vom Mobilteil aus wechseln

Wenn das Mobilteil bei mehreren Basisstationen angemeldet ist, können Sie zwischen den Basisstationen (und damit zwischen verschiedenen Telefonleitungen) umschalten.

Lösungshilfe:

OK MENU → EINSTELLEN → OK MENU → BASIS WAHL → OK MENU → automatisch/manuell wählen

Wenn Sie die automatische Basisstationswahl aktiviert haben, kann Ihr Mobilteil selbständig zu einer anderen angemeldeten Basisstation umschalten, sobald das Funksignal von der aktuellen Basisstation zu schwach wird oder der Kontakt ganz abreißt.

Wenn Sie die manuelle Basisstationswahl aktiviert haben, werden Sie nach der Nummer einer Basisstation gefragt, ehe der Wechsel zur neuen Station erfolgt.

Wartung und Pflege

1. Schützen Sie dieses Produkt vor Staub, starker Sonneneinstrahlung, Feuchtigkeit, hohen Temperaturen und Stößen.
2. Säubern Sie dieses Produkt nicht mit scharfen oder scheuernden Reinigungsmitteln. Wischen Sie Staubablagerungen mit einem weichen, trockenen Tuch ab.
3. Demontieren Sie dieses Gerät nicht, es enthält keine vom Benutzer wartbaren Teile.
4. Bei Gewittern sollten Sie das Netzteil herausziehen. Die Produktgarantie deckt Schäden durch Blitzeinschlag/Überspannung nicht ab.
5. Verwenden Sie nur das beiliegende Netzteil und Batteriepaket.

Xen Wartung und Pflege

F1. Das Telefon funktioniert nicht.

A1. Prüfen Sie, ob das Tastenfeld des Mobilteils gesperrt ist. Bei aktiver Tastensperre erscheint ein Hinweissymbol "GESPERRT" auf dem Display. Um das Tastenfeld freizugeben, drücken Sie zweimal schnell hintereinander die Taste (OK MENU).

A1. Vergewissern Sie sich, dass die Stecker von Netzteil und Telefonschnur fest in den Buchsen von Basisstation und Wandsteckdose sitzen.

A1. Vergewissern Sie sich, dass Batterien im Batteriefach des Mobilteils liegen, dass sie richtig herum eingelegt und aufgeladen sind.

A1. Wenn Sie mehrere Telefone an der gleichen Telefonleitung angeschlossen haben, müssen alle anderen Telefone aufgelegt sein. Manche Telefonsysteme trennen die Verbindung aller übrigen Telefone, sobald das erste Telefon an der gleichen Leitung genutzt wird.

A1. Schließen Sie ein anderes Telefon an der Telefondose an. Besteht das Problem weiter, liegt die Ursache wahrscheinlich am Telefonleitungssystem. Wenden Sie sich an Ihren Netzbetreiber.

A1. Wenn Ihr Gesprächspartner Ihre Stimme nicht hören kann, vergewissern Sie sich, dass Sie nicht die STUMMSCHALTUNG aktiviert haben. Wie Sie dies prüfen, ist im Abschnitt "Stummschalten-Taste (Mute)" auf Seite 12 erklärt.

A1. Prüfen Sie, ob das Antennensymbol Y auf dem Display blinkt. Wenn ja, ist das Mobilteil zu weit von der Basisstation entfernt und das Funksignal ist zu schwach. Verringern Sie den Abstand zur Basisstation und versuchen Sie es noch einmal.

A1. Wenn Ihr Mobilteil die Anwahl einer Nummer verweigert, prüfen Sie, ob die Nummer eventuell gesperrt ist (siehe Abschnitt "Wahlsperre" auf Seite 19).

A1. Wenn das Mobilteil längere Zeit nicht aufgeladen wird und die Batterieladung zu stark abfällt, ist es möglicherweise blockiert. Nehmen Sie die Batterien heraus und legen Sie sie wieder ein. Stellen Sie das Mobilteil anschließend 15 Stunden lang in die Ladeschale.

F2. Das Telefon klingelt nicht.

A2. Prüfen Sie, ob die Klingeltonlautstärke auf "0" eingestellt ist (siehe Abschnitt "Lautstärke und Melodie des Klingeltons festlegen" auf Seite 16). Der Klingelton ist abgeschaltet, wenn die Klingeltonlautstärke auf "0" eingestellt ist. Stellen Sie den Klingelton lauter ein.

A2. Vergewissern Sie sich, dass das Mobilteil eingeschaltet ist.

A2. Vergewissern Sie sich, dass die Telefonschnur korrekt an Telefondose und Basisstation angeschlossen ist.

A2. Prüfen Sie, ob Sie die richtige Basisstation ausgewählt haben (wenn bei Ihrem Mobilteil mehrere Basisstationen angemeldet sind).

F3. Das Telefonbuch funktioniert nicht wie erwartet.

A3. Vergewissern Sie sich, dass Sie keine Telefonnummer eingetragen haben, die länger ist als im Abschnitt "Telefonbuch" angegeben.

A3. Wenn Ihr Telefon an einer Nebenstellenanlage angeschlossen ist, informieren Sie sich bei Ihrem Lieferanten, welche Wählpause für externe Anrufe erforderlich ist.

F4. Die Nummer des Anrufers erscheint nicht auf dem Display.

A4. Vergewissern Sie sich, dass für Ihren Telefonanschluss von Seiten des Netzbetreibers das Dienstmerkmal Rufnummernerkennung aktiviert ist. In den meisten Ländern muss dieses Dienstmerkmal separat beantragt werden. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Netzbetreiber.

A4. Anrufer haben die Möglichkeit, die Übermittlung ihrer Rufnummer zu unterdrücken. Darum erscheint die Nummer des Anrufers nicht notwendigerweise auf dem Display. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Netzbetreiber.

A4. Die Rufnummer eines Teilnehmers aus dem Ausland wird nicht übertragen.

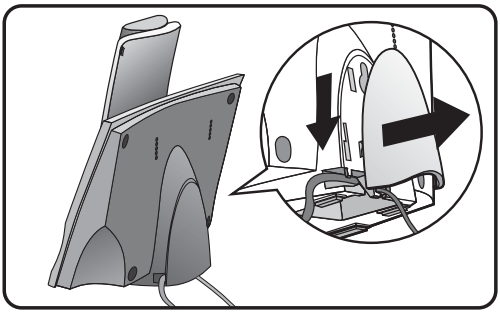
F5. Mein Mobilteil funktioniert nicht, nachdem ich es an der Basisstation eines anderen Herstellers angemeldet habe.

A5. Gemäß DECT Standard (GAP-kompatibel) kann ein Mobilteil an jeder Basisstation eines DECT Systems angemeldet werden. Allerdings sind möglicherweise nicht alle herstellerspezifischen Funktionen zwischen den Produkten kompatibel. Stammen Mobilteil und Basisstation von verschiedenen Herstellern, ist nur die Grundfunktionalität gewährleistet.

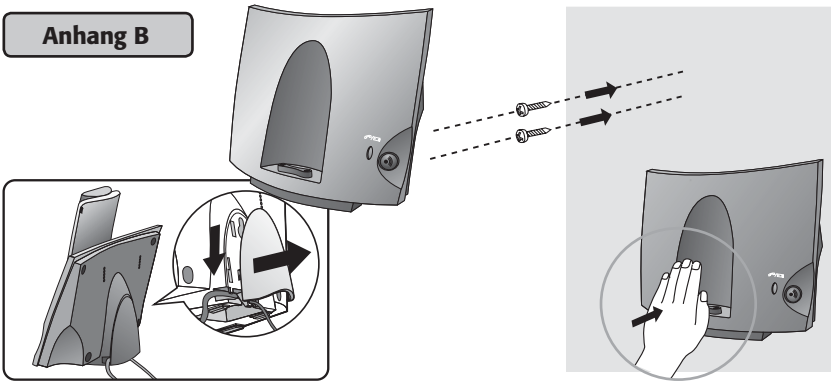
A5. Prüfen Sie, ob die andere Basisstation GAP-kompatibel gemäß DECT Standard ist. Nur GAP-kompatible Produkte sind kompatibel zueinander.

Xen Aufstellen & Wandmontage

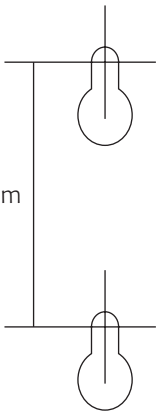
Anhang A



Anhang B



Tatsächliche Position der Schrauben



Xen Entsorgung

Elektro- und Elektronikgeräte (EEE) enthalten Materialien, Komponenten und Substanzen, die gefährlich oder schädlich für die menschliche Gesundheit und Umwelt sein können, wenn sie nicht gemäß geltender Richtlinien für Elektro- und Elektronik-Altgeräte (WEEE) entsorgt werden.

Produkte, die mit dem unten gezeigten Symbol der durchgekreuzten Mülltonne gekennzeichnet sind, fallen in die Kategorie Elektro- und Elektronikgeräte. Die durchgekreuzte Mülltonne zeigt an, dass Elektro- und Elektronik-Altgeräte nicht in den normalen Haushaltsmüll gehören, sondern separat entsorgt werden müssen.

Bei der Entwicklung und Herstellung Ihres Phonic Ear Produkts haben wir hochwertige Materialien und wieder verwertbare Komponenten verwendet. Aus diesem Grunde müssen Sie bei der Entsorgung Ihres Elektro- und Elektronik-Altgerätes ein für diesen Zweck geeignetes Entsorgungssystem nutzen. Dies gilt unabhängig davon, ob Sie Ihren Müll selbst auf einer örtlichen oder städtischen Müllkippe entsorgen oder ob er von Entsorgungsunternehmen an Ihrem Standort abgeholt wird. Wenden Sie sich für weitere Informationen bitte an Ihre örtlichen Behörden.

Garantie

Phonic Ear A/S gewährt dem Erstkäufer dieses Produkts eine eingeschränkte zweijährige Garantie.

Garantiezeitraum
Diese Garantie tritt mit dem Datum des Erstverkaufs dieses Produkts in Kraft und ist von diesem Datum an zwei Jahre wirksam, sofern das Produkt während dieser Zeit im Besitz des Erstkäufers verbleibt.

Garantieumfang
Jede elektronische Komponente, die aufgrund von Fehlern in Herstellung, Verarbeitung oder Konstruktion unter normalen Nutzungsbedingungen innerhalb des Garantiezeitraums versagt, wird nach Einschicken in das Servicezentrum des Werks ohne Kosten für Teile oder Arbeit ausgetauscht oder repariert. Die Transportkosten trägt der Kunde. Stellt sich heraus, dass eine Reparatur nicht möglich ist, kann das gesamte Gerät bei Einvernehmen zwischen Hersteller und Kunden durch ein gleichwertiges Gerät ersetzt werden.

Nicht von der Garantie abgedeckt

1 Fehlfunktionen aufgrund von Fehlgebrauch, Nachlässigkeit oder Unfall.

2 In der Produktbroschüre aufgeführtes Zubehör, wenn es nicht innerhalb von 30 Tagen nach Ersterwerb eingeschickt wird.

3 Batterien.

4 Instrumente, die entgegen den Instruktionen des Herstellers am Gerät angeschlossen, installiert, genutzt oder eingestellt werden.

5 Folgeschäden und Schäden, die aus dem Verlust, der mangelnden Verfügbarkeit oder der falschen Bedienung dieses Gerätes entstehen. Die im Rahmen dieser Garantie erbrachte Leistung ist ausdrücklich auf Reparatur oder Austausch des Gerätes beschränkt, wie oben angemerkt.

6 Während des Transports beschädigte Geräte, es sei denn, der Schadensverlauf wurde vom Transporteur aufgeklärt und das Produkt wurde mit einem Schadensbericht des Transporteurs an den Garantiegeber zurückgeschickt.

Phonic Ear A/S behält sich das Recht vor, jederzeit Änderungen an Design und Konstruktion seiner Geräte vorzunehmen, ohne dass daraus irgendwelche Ansprüche auf Änderungen an zuvor erworbenen Geräten entstehen. Diese Garantie ersetzt alle zuvor ausgesprochenen Garantien. Alle ausdrücklichen und impliziten Garantien erlöschen mit Ablauf dieser schriftlichen Garantie. Kein Vertreter und keine Person ist berechtigt, im Namen oder Vertretung von Phonic Ear A/S irgendwelche Haftung in Bezug auf den Vertrieb oder Gebrauch unserer Produkte zu übernehmen, die über die oben formulierten Zusagen hinausgeht.

Die obige Garantie beeinträchtigt in keiner Weise Rechte, die aus geltender nationaler Gesetzgebung bezüglich dem Verkauf von Verbrauchsgütern bestehen. Ihr Händler räumt möglicherweise eine Garantie ein, die über den Umfang der hier gegebenen beschränkten Garantie hinausgeht. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie von Ihrem Händler.

Was müssen Sie im Servicefall tun?
Wenn Sie im Rahmen der hier gegebenen Garantie Serviceleistungen in Anspruch nehmen wollen, verpacken Sie das Produkt sorgfältig, um es vor Transportschäden zu bewahren, und schicken Sie es an Ihren örtlichen Händler (Informationen siehe Umschlagrückseite). Bitte fügen Sie eine Kopie der Kaufquittung, eine ausführliche Problembeschreibung, Ihren vollen Namen, die Rechnungsadresse und Ihre Telefonnummer bei.

Hersteller:

PhonicEar®
Connected to life

Kongebakken 9 • 2765 Smørum • Denmark
Phone: +45 3917 7101 • Fax: +45 3927 7900
E-mail: mail@phonicear.com

Ihr örtlicher Händler:

CE

© 2007 Phonic Ear A/S

921-30-015-00 Rev. A 0207